

Übernahme von Stufen aus einer freien Schule in den öffentlichen Dienst SH?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 3. Januar 2024 02:51

Kann nicht schlafen 😊 und habe das hier gefunden.

[Zitat von Einstellungserlass Schule SH](#)

Auf schulgenau ausgeschriebene Lehrerstellen (unbefristete Einstellungen) können sich nur Personen bewerben, die über eine Staatsprüfung (Lehramt) mit den in der Ausschreibung benannten Fächern oder Fachrichtungen oder über einen gleichwertigen Abschluss verfügen. Berücksichtigt werden nur Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen. Ausgenommen davon sind Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst, die sich im Prüfungshalbjahr befinden und bei deren Bewerbungsunterlagen aufgrund eines späteren Prüfungstermins nur noch das Zeugnis über die bestandene Staatsprüfung fehlt. Liegt auch bis zum Auswahlgespräch kein Zeugnis über die bestandene Staatsprüfung vor, können diese Bewerberinnen und Bewerber nur nachrangig zu Bewerberinnen und Bewerbern mit vollständigen Unterlagen für die Stellenbesetzung ausgewählt werden. In ein nachrangiges Auswahlverfahren werden die Bewerberinnen und Bewerber auf Grundlage ihrer bisher erbrachten Leistungen (Note des 1. Staatsexamens bzw. Master of Education sowie Leistungen im Vorbereitungsdienst) einbezogen. Das Einstellungsangebot für eine unbefristete Einstellung erfolgt in diesen Fällen vorbehaltlich des Bestehens der Staatsprüfung.

Demnach würde ich sagen: ohne das 2. Staatsexamen hast du keine Chance, unbefristet in den öffentlichen Schuldienst zu wechseln.

Ein Quereinstieg etc. kommt ja auch nicht in Betracht.

Der einzige Weg, den ich sehe: mach das Referendariat, dann hast du das 2. Staatsexamen. Wie dann Vorerfahrungen angerechnet werden, kann ich aber nicht sagen.